

















# Handels-Zeitung des Berliner Tageblatts.

Nummer 361.

Berlin, Dienstag, 19. Juli 1910 (Abend)

2. Beiblatt.

## △ Der Rekordpreis für Baumwolle.

An der gestrigen New Yorker Baumwollbörse haben die Preise für Lokobauwolle den höchsten Stand, der seit vielen Jahren gesehen wurde, erreicht. Das erklärt sich zum Teil daraus, dass gegenwärtig am amerikanischen Baumwollmarkt die Hausspartheil an der Arbeit ist, das bestehende Dekouvert auszunutzen und den Julitermin zu „kornern“. Die Haussässen können dies um so leichter, als infolge der geringen Vorräte das anlieferungsfähige Material sehr knapp ist. Aber nicht nur für Juli-lieferungen wurden an der gestrigen Börse starke Preiserhöhungen erzielt, sondern auch für die späteren Sichten; so war zum Beispiel Dezemberlieferung um 31 Punkte pro lb. im Preis gestiegen. Die Veranlassung hierfür war, dass aus Texas ungünstige Witterungsberichte einließen und die Prognosen für die neue Ernte gegenwärtig weniger günstig laufen. Hinzu kam, dass auch aus dem Osten starke Regenfälle gemeldet wurden.

Auf der gestrigen New Yorker Börse erzielte Preis für Lokoware ergibt, mit den Preisen des Vorjahrs verglichen, folgendes Bild:

	Preise für Lokoware in Cts. pro lb:	höchste	niedrigste
1909/7	7	7	7
7/8	7½	5½	5½
8/9	6½	5½	5½
9/1909	10½	6½	6½
10/00	11	8	8
1/1	9½	7½	7½
2/2	13,50	8,50	8,50
3/4 (Sully)	17,25	9,50	9,50
4/5	11,50	6,50	6,50
6/6	12,50	9,50	9,50
7/7	13,50	9,50	9,50
7/8	13,50	9,50	9,50
8/9	12,15	9	9
9/10 bis jetzt	16,45	12,40	12,40

Der Aufschlag, den Lokoware im Preis gegenüber den Notierungen für Dezemberlieferung erzielt, ist seit dem 1. dieses Monats von 295 Punkten auf 345 Punkte gestiegen, ein Beweis, wie knapp gegenwärtig greifbare Ware ist. Die statistische Lage am Baumwollmarkt stellt sich gegenwärtig wie folgt:

15. Juli 1910. 16. Juli 1909. 17. Juli 1908

In Sicht seit Beginn der Saison 10 181 13 440 11 279

Totalie Ernte 1910 . . . . . 7 13 825 11 571

Spannungsergebnisse am Beginn der Saison . . . . . 10 519 12 979 11 220

Siebzehnter Monat . . . . . 1 95 2 000 1 45

Middling Amerikanisch kostete 7,91 d 6,73 d 6,30 d

Demnach bleiben trotz der geringsten Entschüttung der Spinner in diesem Jahre die Bestände der amerikanischen Baumwolle wesentlich hinter den Beständen der Vorjahre zurück. Es kommt nun alles darauf an, wie die neue Ernte ausfällt. Die Nachrichten hierüber laufen in der letzten Zeit, wie schon oben angedeutet, etwas schlechter. Die Hoffnung, dass mindestens ein Durchschnittsertrag erzielt wird, braucht aber noch nicht aufgegeben zu werden.

## ⊗ Trustgefahren.

Zur Lage in der Tapetenindustrie.

Der Beschluss der Verwaltung des Akt.-Ges. für Tapetenfabrikation in Nordhausen, bei einem demnächst stattfindenden Generalsversammlung die „Auflösung der Gesellschaft oder Massnahmen zur Herbeiführung ihres Fortbestandes“ zu beschließen, erhält blitzartig die Zustimmung des Kartells. Wenn eine so alte Gesellschaft nach fast vierzigjährigem Bestehen die Forderung nach der Liquidation empfiehlt, zur Erförderung stellt, so müssen tiefer liegende Gründe sie dazu veranlassen haben als etwa nur die Aussicht auf ein dividendenloses Jahr.

Und in der Tat: eine der Verwaltung nahestehende Seite hat den Liquidationsantrag damit kommentiert, dass die Gesellschaft es nicht für angezeigt halte, „die bisherigen Erfahrungen zu werten“. Die Verhältnisse damals wohl eingeschätzt haben, dass sie die Vergabe, die ihre Gesellschaft in den letzten Jahren erlitten hatte, bei der derzeitigen Lage der Tapeten-industrie fortlaufend weiter erhöhen würden, und dass auch das Kartell, das bereits über ein Jahr existiert, und von dem man so viel erhofft hatte, in der Zukunft keine wesentliche Besserung bringen werde.

Hierher mag rekapituliert sein, dass der Kampf zwischen der Tapetenindustrie und dem „Tiaq“ am 1. Oktober 1909 auf 12 Tapetenfabriken begrenzt wurde, und dem Verein dieser Tapetenfabrikanen durch ein Ueber-einkommen seine Beendigung fand, das am 15. Juni v. J. in Kraft trat. Dieses Ueber-einkommen zerfiel in zwei Teile, in den allgemeinen Kartellvertrag, der eigentlich nur die Unterschrift unter einem Friedensvertrag darstellt, und in eine nur sehr lose Preispolitik verbindet. Der Kartellvertrag ist auf drei Jahre geschlossen, und alle bis zum 15. Juni 1910 eingetretene Verbindung ist durch die Preisnotiz auf ein Jahr in Aussicht genommen war. Da letztere aber nicht gekündigt wurde, verlängerte sich ihre Dauer automatisch bis zum Ablauf des Kartellvertrages, also bis zum 15. Juni 1912. Im vorigen Jahr waren Mininalpreise auf einzelne Muster unter gleichzeitiger Fixierung von Maximalrabatten festgesetzt worden, wobei sich die Preise schon auf den von den Fabriken erarbeiteten Niveauen hielten. Bei der Verlängerung der Preisnotiz sind nun die Mittelpreise auf alle Muster ausgedehnt und ausserdem noch teilweise weiter ermäßigt worden.

Eine Prosperität der im Kartell vereinten Tapetenfabriken ist bei einer solchen Preispolitik ausgeschlossen. Die Preise mussten aber auf einem so niedrigen Niveau gehalten werden, um mit den 10 mehr oder weniger grossen Ostdatenfabrikanten konkurrieren zu können.

Die Ostdatenfabrikanten verlängerten ihre grossen Umsätze in einer Lücke des Kartell oder genauer gesagt, dem sogenannten „Handelskultus“, den das Kartell in zu energetischer Weise durchzuführen versucht. Allerdings ist es auch nur beim Versuch gelungen, denn über 50 Händler sind bereits vom Kartell abgestoßen und arbeiten jetzt mit den Ostdaten. Das Kartell „sport“ nämlich alle Händler, die sich nicht nach seinen Bedingungen, die zum Beispiel über einzelne bestimmte Lieferungen hinausgehen, denken. Die Händler sagten sich daher vom Kartell los, als sie an einen grossen Kunden verlieren, der etwa auf einen etwas höheren Habitus besteht. Wissen sie doch, dass sie infolge der grossen Ostdatenproduktion mit ihren Bezügen nicht in Verlegenheit kommen können. Die Ostdatenfabrikanten haben daher grosse Umsätze; ob sie grosse Ueberschüsse abwerben, bleibt dahingestellt, da ja, wie gesagt, die Preise sehr gedrückt sind. Besser als die Kartellfabriken, von denen viele, die früher hohe Gewinne erzielt haben, jetzt mit Unterhändlern zusammenarbeiten, rechnen sie zweifellos.

Der Preisnotiz kommt aus zweierlei Ursachen: in der Tapetenindustrie herrscht, wie bereits gesagt, eine sehr starke Ueberproduktion, die im wesentlichen auf die grossen Kapitalien zurückgeführt werden muss, die in den letzten Jahren in ihr investiert worden sind; insbesondere ist hierbei die „Tiaq“

zu erwähnen. Dieser Trust ist nämlich, um sein Aktienkapital voll auszunutzen zu können, zu einer übergrossen Produktion gezwungen, die natürlich stark auf den Markt drückt. Infolge der Überproduktion mussten die Preise ermäßigt werden, was nun wiederum die Produktion der Tapetenfabrikanten, insbesondere die des „Tiaq“, verteuert bringt und gestaltet. Infolgedessen ist der Trust veranlasst, zu einer Uebernahme der „Tiaq“ zu entschließen. So hat sich die Bankschulde der „Tiaq“ im zweiten Geschäftsjahr — für das dritte liegen die Zahlen noch nicht vor — bei einem Verlust von ca. 850 000 M. um ca. 1½ Mill. M. erhöht. Die Ueberkapitalisierung des Tapetentrusts, der „Tiaq“ birgt also sowohl für sich selbst als auch für die ganze Tapetenindustrie eine dauernde Gefahr, die sich natürlich noch steigert, wenn andere der Tapetenindustrie ungünstige Umstände hinzutreten.

Als ein solch ungünstiger Umstand ist zum Beispiel die Gründung immer neuer Tapetenfabrikaten zu bezeichnen. Vor allem hat aber die Bautätigkeit sich seit den Krisenjahren 1907 noch nicht so recht wieder erholt können: überdies werden jetzt häufig einfache Zimmer nicht mehr „gestrichen“ und nicht mehr tapetiert, sondern mit Stoff bespannt. Produktion und Konsum arbeiten also immer mehr entgegen: die Produktion schrumpft zusammen, die Produktion steigt.

Wir haben im vorigen Jahr bei dem Karteillvertrag des Kartells das Kartell an das Ende des irrtümlichen Tapetenringes erinnert, der an dem rigorosen Vorgehen des Kartells gestorben ist. Das Kartell hat jedoch die Mahnungen der Vergangenheit des Wissens schützen zu müssen. Und der Erfolg? Die Tapetenindustrie geht ein schlechter dom. Wir sehen aus dieser Sackgasse, in der sich die Tapetenindustrie zurück befindet, nur zwei Auswege: in einer weniger rigorosen Behandlung der Händler seitens des Kartells und in einer stärkeren Zurückhaltung der Ausdehnungsbestrebungen.

## ⊗ Die Erhöhung der Kokspreise

hat bisher in der Presse nur vereinzelt eine kritische Beurteilung gefunden. Die meisten Blätter haben sich trotz der Wichtigkeit des Beschlusses des Kohlensyndikats damit begnügt, den Beschluss selbst wiederzugeben. Zu den wenigen Blättern, die eine eigene Ansicht ausspielen, gehört die „Frankfurter Zeitung“, sie sagt unter anderem :

Man wird sich von dem Beschluss vom 16. Juli merken müssen: er dokumentiert von neuem die Tatsache, dass das Kohlen syndikat durchaus nicht in die Lage ist, seine Verantwortlichkeiten wahrnehmen zu lassen.

Die Eisenindustrie nimmt die Rücksicht auf die allgemeine Wirtschaftslage an.

Die Eisenindustrie sieht die nächste Zukunft nicht weniiger als verheißungsvoll an, ihre Abnehmer zeigen mit den Aufräumen beobachteten die grösste Kürzungshaltung, die Rohesbestand ist noch ganz ungeklärt, den Beirat des Kohlensyndikats fehlt das alles nicht an. Der Wunsch der reinen Zeichen, nun endlich wieder auf Kokspreis zu verzichten, besiegt alle Zwecke, und die Hüttenwerke widersetzen sich diesem Wunsch. Ein Einstellung, die ihnen indirekt zu einer Erhöhung ihrer Macht verhilft. Die Frage ist, ob sich die reinen Zeichen auf diese Weise nicht selbst schliesslich schädigen durch die Schwächung ihrer Abnehmer und durch die Stärke jener Zeichen, die mit Hüttenwerken verbunden sind. Für die Ausseminister des Syndikates und für die Braunkohlenbrikettindustrie bedeutet der Beirat des Syndikates eine höchst interessante Entwicklung.

Die rheinischen Blätter, die mit und ohne die Ansicht des Kohlensyndikats die Preisnotiz für Kohle zu erhöhen, bekämpft hatten, haben soweit wir gesehen, nach der Preiserhöhung die Sprache noch nicht wiedergefundet. Sehr milde ist in ihrer Kritik die „Märzgeburgische Zeitung“. Sie sagt u.a.:

Aus der Preiserhöhung ziehen die reinen Kohlenzeichen, deren Erträge allerdings stark zurückgegangen sind, scheinbar den grössten Nutzen, weil sie darauf angewiesen sind, ihre ganze Produktion zu verkaufen, während die sogenannten Hüttenzeichen mehr zahlen müssen, bei den letzteren wieder zu sich, dass sich ihre Eisenproduktion tatsächlich nicht weiter verschoben hat. Einem anderen Blatt ist es gelungen, die Eisenwerke der Lausitz zu beweisen, dass eine Preissteigerung schon keine günstige Wirkung auf die Hüttenwerke habe.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

Die „Märzgeburgische Zeitung“ ist der Meinung, dass die Eisenwerke der Lausitz durch die Preissteigerung schon eine gewisse Erholung gefunden haben.

# Neueste Handels-Nachrichten.

## 2 Von der Börse.

Die vorwiegend schwache Haltung der gestrigen New Yorker Börse mahnte hier zur Zurückhaltung. Immerhin war die Grundtendenz ziemlich fest. Zur Begründung hierfür wurde auf angeblich besser laufende Berichte vom oberschlesischen Kohlenmarkt verwiesen und ferner darauf, dass die Aussichten für die Erneuerung des Roheisensyndikats gut sein sollen. Das Geschäft war auf den meisten Gebieten sehr geringfügig; viel diskutiert wurde an der Börse die Insolvenz der bekannten Wiener Bankfirma Goldberger und Pollak. Angeblich sollen an der hiesigen Börse für die betreffende Firma, ebenso in London, Engagements in Canada-Pacific Aktien geschweift haben. Darauf wollten man den gestrigen Rückgang der Canada-Pacific Aktien an der Londoner Börse zurückführen; hier war heute ein Einfluss auf die Kurserweitung der Aktien der Kanadabahn nicht erkennbar. Eine nennenswerte Kursteigerung erfuhrn die Aktien der South West Africa Company. Im Verlaufe der Börse blieb die Tendenz bei ruhigem Geschäft ziemlich fest. Gegen Schluss des offiziellen Verkehrs waren Bankaktien bevorzugt.

**Offizielle Ultimo-Notierungen.**

	3 Uhr	Kurs	Vorig. Kurs
Kreditkasse	210.25	210.25	210.62
Wiener Bankverein	—	—	—
Länderbank	—	—	—
Franzosen	158.55	158.50	158.50
Deutschland	21.00	21.19	21.19
Dänemark	186.12	186.63	186.37
Deutsche Bank	251.50	251.57	251.12
Berliner Handels-	163.37	163.62	163.75
Dresdner Bank	157.50	157.75	157.75
Darmstädter Ersparn.	180.12	180.75	180.13
Nationalbank	123.62	123.75	124.00
Schaffhauser Bankverein	144.25	144.25	144.75
Kom.- u. A. Bank	118.00	118.00	118.00
Sparkasse Berlin	167.00	167.19	167.25
Peters. Int-Bank	211.25	211.50	210.00
Postbank	211.12	211.12	209.12
LBW	—	—	—
Prince Henry	188.19	188.50	188.50
Romanian Wiss.	174.00	174.75	173.75
Romanian Wiss.	173.75	174.50	174.50
Canada	185.62	185.62	185.62
Pennsylv.	1.9.12	1.9.12	1.9.12
Oriental	188.00	188.00	188.00
Australien	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Mitteldeutschland	153.25	153.50	153.37
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	—
Japan	—	—	—
4/5 Chinesen	—	—	—
Ung. Türken	—	—	—
Türkensloss	183.50	184.25	184.25
Beaufort	71.50	71.25	71.37
Denmark	175.12	175.37	175.37
Dynamit-Trust	175.12	175.37	175.37
Nordl. Lloyd	111.25	111.00	111.00
Hanau Paketkasse	148.50	148.50	148.50
Autobahn	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	—
Japan	—	—	—
4/5 Chinesen	—	—	—
Ung. Türken	—	—	—
Türkensloss	183.50	184.25	184.25
Beaufort	71.50	71.25	71.37
Denmark	175.12	175.37	175.37
Dynamit-Trust	175.12	175.37	175.37
Nordl. Lloyd	111.25	111.00	111.00
Hanau Paketkasse	148.50	148.50	148.50
Autobahn	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	—
Japan	—	—	—
4/5 Chinesen	—	—	—
Ung. Türken	—	—	—
Türkensloss	183.50	184.25	184.25
Beaufort	71.50	71.25	71.37
Denmark	175.12	175.37	175.37
Dynamit-Trust	175.12	175.37	175.37
Nordl. Lloyd	111.25	111.00	111.00
Hanau Paketkasse	148.50	148.50	148.50
Autobahn	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	—
Japan	—	—	—
4/5 Chinesen	—	—	—
Ung. Türken	—	—	—
Türkensloss	183.50	184.25	184.25
Beaufort	71.50	71.25	71.37
Denmark	175.12	175.37	175.37
Dynamit-Trust	175.12	175.37	175.37
Nordl. Lloyd	111.25	111.00	111.00
Hanau Paketkasse	148.50	148.50	148.50
Autobahn	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	—
Japan	—	—	—
4/5 Chinesen	—	—	—
Ung. Türken	—	—	—
Türkensloss	183.50	184.25	184.25
Beaufort	71.50	71.25	71.37
Denmark	175.12	175.37	175.37
Dynamit-Trust	175.12	175.37	175.37
Nordl. Lloyd	111.25	111.00	111.00
Hanau Paketkasse	148.50	148.50	148.50
Autobahn	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	—
Japan	—	—	—
4/5 Chinesen	—	—	—
Ung. Türken	—	—	—
Türkensloss	183.50	184.25	184.25
Beaufort	71.50	71.25	71.37
Denmark	175.12	175.37	175.37
Dynamit-Trust	175.12	175.37	175.37
Nordl. Lloyd	111.25	111.00	111.00
Hanau Paketkasse	148.50	148.50	148.50
Autobahn	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	—
Japan	—	—	—
4/5 Chinesen	—	—	—
Ung. Türken	—	—	—
Türkensloss	183.50	184.25	184.25
Beaufort	71.50	71.25	71.37
Denmark	175.12	175.37	175.37
Dynamit-Trust	175.12	175.37	175.37
Nordl. Lloyd	111.25	111.00	111.00
Hanau Paketkasse	148.50	148.50	148.50
Autobahn	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	—
Japan	—	—	—
4/5 Chinesen	—	—	—
Ung. Türken	—	—	—
Türkensloss	183.50	184.25	184.25
Beaufort	71.50	71.25	71.37
Denmark	175.12	175.37	175.37
Dynamit-Trust	175.12	175.37	175.37
Nordl. Lloyd	111.25	111.00	111.00
Hanau Paketkasse	148.50	148.50	148.50
Autobahn	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	—
Japan	—	—	—
4/5 Chinesen	—	—	—
Ung. Türken	—	—	—
Türkensloss	183.50	184.25	184.25
Beaufort	71.50	71.25	71.37
Denmark	175.12	175.37	175.37
Dynamit-Trust	175.12	175.37	175.37
Nordl. Lloyd	111.25	111.00	111.00
Hanau Paketkasse	148.50	148.50	148.50
Autobahn	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	—
Japan	—	—	—
4/5 Chinesen	—	—	—
Ung. Türken	—	—	—
Türkensloss	183.50	184.25	184.25
Beaufort	71.50	71.25	71.37
Denmark	175.12	175.37	175.37
Dynamit-Trust	175.12	175.37	175.37
Nordl. Lloyd	111.25	111.00	111.00
Hanau Paketkasse	148.50	148.50	148.50
Autobahn	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	—
Japan	—	—	—
4/5 Chinesen	—	—	—
Ung. Türken	—	—	—
Türkensloss	183.50	184.25	184.25
Beaufort	71.50	71.25	71.37
Denmark	175.12	175.37	175.37
Dynamit-Trust	175.12	175.37	175.37
Nordl. Lloyd	111.25	111.00	111.00
Hanau Paketkasse	148.50	148.50	148.50
Autobahn	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	—
Japan	—	—	—
4/5 Chinesen	—	—	—
Ung. Türken	—	—	—
Türkensloss	183.50	184.25	184.25
Beaufort	71.50	71.25	71.37
Denmark	175.12	175.37	175.37
Dynamit-Trust	175.12	175.37	175.37
Nordl. Lloyd	111.25	111.00	111.00
Hanau Paketkasse	148.50	148.50	148.50
Autobahn	117.62	118.00	118.00
Mitteldeutschland	81.75	—	—
Gothardsbahn	—	—	—
Spanische Anl.	84.50	84.51	84.51
Boss. Anleihe 1902	92.75	93.00	93.00
g'ste Russen	—	—	—
Russ. Staats-Rent.	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
U.S.A. 4% Kronenrente	—	—	—
Spanier	—	—	—
3/4 Portugiesen	—	—	



